

Tungsten Capital ESG Policy

Mission Statement

Jede Anlageentscheidung hat Konsequenzen – für Arbeitskräfte, die Umwelt und nicht zuletzt für unsere Kinder. Das Bewusstsein dafür wächst, und damit auch die Vielfalt der Möglichkeiten, um Nachhaltigkeit, soziale Gerechtigkeit und eine verantwortungsvolle Unternehmensführung mehr und mehr in den Mittelpunkt zu rücken.

Wir bei Tungsten wollen **nicht nur**

- als Investment Manager und Unternehmen einen Beitrag für eine bessere finanzielle Zukunft unserer Kunden bei gleichzeitiger Berücksichtigung der verschiedenen Nachhaltigkeitskriterien leisten,

sondern auch

- im Rahmen unserer Möglichkeiten den Anspruch erheben, eine proaktive und initiative Gestaltungsposition im Feld der nachhaltigen Geldanlage und Unternehmensführung einzunehmen.

Zentrale Anliegen unserer Unternehmensstrategie sind:

- Nachhaltig und effizient Werte für unsere Kunden zu schaffen
- Fairness und Zuverlässigkeit mit hohem moralisch / ethischen Standard (Anspruch) im Umgang mit Kunden, Mitarbeitern, Partner und unserer Umwelt

Als Unternehmen sind wir davon überzeugt, dass wir mit unserer Nachhaltigkeitsstrategie den Ansprüchen und den Wünschen unserer Kunden, Mitarbeiter sowie unseres gesellschaftlichen Umfeldes am besten dienen.

Unser Verständnis von Nachhaltigkeit

Wertewandel

In der Finanzindustrie findet zurecht ein tiefgreifender Wertewandel statt, der unsere Welt nachhaltig verändern wird. Investoren stehen nicht nur in der Verantwortung eine möglichst hohe Rendite zu erzielen, sondern auch darauf zu achten, dass die investierten Gelder verantwortungsvoll ethisch und nachhaltig allokiert werden.

Nachhaltigkeitsaspekte und Gesinnung

Wir sind davon überzeugt, dass Umweltaspekte (environmental = **E**), soziale Aspekte (**S**) und Rechtsstaatlichkeit (governance = **G**) zentrale Kriterien sowohl im Investmentprozess wie auch in der Unternehmensführung darstellen.

Nachhaltiges und verantwortungsbewusstes Investieren wird sich signifikant von seinen Ursprüngen, basierend auf dem gesunden Menschenverstand und der moralischen Vorstellung des Einzelnen, zu einer gesellschaftlichen Gesinnung weiterentwickeln.

Wann immer Werte und Moralvorstellungen diskutiert werden, bietet sich ein sehr breites Spektrum an subjektiven Interpretationsmöglichkeiten mit Bezug auf Messbarkeit oder Priorisierung an. So auch bei ESG Kriterien, denn das Verständnis von „Werten“ in einem Portfolio ist so unterschiedlich wie die Anleger selbst.

Wir begrüßen den voranschreitenden öffentlichen Diskurs um Nachhaltigkeitsaspekte in der Hoffnung, dass Konturen zum Wohle aller geschärft werden und sich gesellschaftliche Standards von Nachhaltigkeit zum Schutze aktueller und zukünftiger Generationen etablieren. Der generelle Wandel zu mehr Nachhaltigkeit wird zukünftig durch die Breite in der Akzeptanz und in der gegenseitigen positiven Beeinflussung getragen.

Die 2006 unter der Schirmherrschaft der UN verabschiedeten Prinzipien – UN PRI halten wir für eine hervorragende Initiative und in erster Linie für einen sinnvollen Rahmen bzw. für eine valide Referenz.

Als Verwalter von Vermögen haben Portfoliomanager das hohe Privileg, eine Vorreiterrolle in diesem Prozess des Wertewandels einnehmen zu können. Dieses Privileg nehmen wir bei Tungsten sehr ernst und wollen unseren Beitrag dazu leisten, im Sinne unserer Kunden und der Gesellschaft nachhaltige Werte zu schaffen.

Nachhaltigkeit in der Unternehmensführung

Als Unternehmen wollen wir, wo wir können Ressourcen schonen, unserer sozialen Verantwortung gerecht werden und nach ethisch wie moralisch hohem Standard agieren. Nachhaltige Prinzipien beginnen bei uns in unserem Unternehmen und in unserem kollektiven Verständnis.

Die Verantwortung für die Implementierung und Kontrolle der ESG-Nachhaltigkeitsstrategie liegt direkt in den Händen der Unternehmensführung. Diese definiert und steuert in Anlehnung an die ESG-Prinzipien die jeweilige ESG-Agenda und das kontinuierliche Engagement der Gesellschaft in allen ESG-Angelegenheiten.

Nachhaltigkeit in Investmentprozess & Risiko-Management

Jeder Investmentanalyst und Portfoliomanager bei Tungsten muss Anlagerisiken angemessen bewerten – ESG-Themen sind Teil dieser Bewertung.

ESG-Risiken bzw. Nachhaltigkeitskriterien bilden ergänzend zu traditionellen quantitativen Risikoanalysen einen zentralen Faktor im qualitativen Risikomanagement Prozess ab. ESG – Nachhaltigkeitskriterien können in unterschiedlichen Investmentprodukten mit unterschiedlicher Ausprägung berücksichtigt werden. Wichtig ist die klare Positionierung und ex-ante Festlegung.

Ausgerichtet an den Zielen unserer Kunden

Investoren achten auf Nachhaltigkeit aus verschiedenen Gründen. Einige mögen ausschließlich die Chancen und Risiken von ESG-Themen als Quelle wirtschaftlicher Werte betrachten. Andere sehen vielleicht ESG-Themen auch als eine Frage moralischer Werte. Beide Wertansätze können im Investmentmanagement bei Tungsten nebeneinander koexistieren

Durch einen konstanten Dialog mit unseren Kunden und Stakeholdern erweitern wir kontinuierlich unser Wissen über wichtige ESG-Themen, bewährte Praktiken und Ziele.

Nachhaltigkeitsziele in Tungsten Fonds

Wir bei Tungsten möchten den Wertewandel im Finanzwesen im Rahmen unserer Möglichkeiten aktiv mitgestalten. In der Konsequenz sollte die Höhe der in Tungsten Fonds enthaltenen ESG-Risiken dauerhaft deutlich unter dem Durchschnitt liegen.

Um diese Ziele messbare zu erfüllen, sollten unsere Fonds bei der Vergabe externer ESG Ratings überdurchschnittlich abschneiden.

Nachhaltigkeitsbericht

Tungsten wird auf jährlicher Basis einen ESG-Nachhaltigkeitsbericht verfassen in dem zu den vorgenommenen ESG-Initiativen sowie zu erreichten Verbesserungen detailliert Stellung bezogen wird.